

PRESSEMITTEILUNG

27. Mai 2022



STAATS OPER UNTER DEN LINDEN

Premiere und STAATSOPER FÜR ALLE Live-Übertragung am 18. Juni: Puccinis TURANDOT in der Regie von Philipp Stölzl und unter der musikalischen Leitung von Zubin Mehta

Am Samstag, dem **18. Juni** um 18 Uhr, feiert Giacomo **Puccinis TURANDOT** in der Regie von **Philipp Stölzl** und unter der musikalischen Leitung von **Zubin Mehta**, Ehrendirigent der **Staatskapelle Berlin, Premiere**, die außerdem als Open-Air-Event zu erleben ist: Die Staatsoper Unter den Linden und ihr Hauptpartner BMW laden mit der Live-Übertragung der TURANDOT-Premiere zu **STAATSOPER FÜR ALLE** auf den Bebelplatz ein. Der Eintritt zur Live-Übertragung ist kostenfrei.

Turandot will niemandem gehören. Bisher ging die Strategie auf, sich lästige Verehrer vom Hals zu schaffen: Jeder, der sie heiraten will, muss drei Rätsel lösen. Wer das nicht schafft, bezahlt mit dem Leben. Hunderte versuchen ihr Glück und fallen der grausamen Gewaltherrschaft Turandots zum Opfer. Doch dann taucht ein Mann auf, der die Rätsel lösen kann ...

Die Neuproduktion wird inszeniert von Film- und Opernregisseur **Philipp Stölzl**, der außerdem das Bühnenbild entwirft. Zuletzt hat Stölzl, der bereits mehrfach an der Berliner Staatsoper zu Gast war, bei Verdis **IL TROVATORE** Regie geführt. 2021 kam sein Film »Schachnovelle« in die Kinos.

TURANDOT ist die letzte und unvollendete Oper Puccinis, die sich an der Schwelle zur Moderne bewegt. Philipp Stölzl begegnet Turandots blutrünstigem Machtspiel zwischen Obsession und Emanzipation mit einer düster-surrealen Bildsprache, in der eine überdimensionale live animierte Puppe die Herrschaft ergreift.

Zum **Ensemble** zählen Elena Pankratova in der Titelpartie, Aida Garifullina (Liù, Rollendebüt), René Pape (Timur), Siegfried Jerusalem (Altoum), Yusif Eyvazov (Calaf), Gyula Orendt (Ping), Andrés Moreno García (Pang), Siyabonga Maqungo (Pong) sowie David Oštrek (Ein Mandarin). **Zubin Mehta** ist seit 2014 Ehrendirigent der Staatskapelle und dirigierte zuletzt die Premiere von **DER ROSENKAVALIER** an der Staatsoper Unter den Linden. Eine zentrale Rolle übernehmen der **Staatsopernchor**, einstudiert von Martin Wright und der Kinderchor der Staatsoper. Die Kostüme stammen von Ursula Kudrna, für das Lichtdesign zeichnen Irene Selka und Philipp Stölzl verantwortlich, für die Choreografie Christopher Tölle. Das von Puccini unvollendete Werk wird in der gekürzten Fassung von Franco Alfano zu erleben sein.

Am 5. Juni um 11 Uhr gibt es eine Einführungsmatinee zu TURANDOT mit den Puccini-Expert:innen Kii-Ming Lo und Jürgen Maehder im Apollosaal. Die kostenlosen Einlasskarten sind online unter www.staatsoper-berlin.de erhältlich.

Daneben zeigen wir ab 4. Juni die Wiederaufnahme von Puccinis „Wild-West“-Oper **LA FANCIULLA DEL WEST** in der Inszenierung von Lydia Steier.

Das **STAATSOPER FÜR ALLE**-Wochenende wird am Sonntag, 19. Juni um 13 Uhr, mit einem Live-Konzert der Staatskapelle Berlin auf dem Bebelplatz komplettiert.

Eine **Pressekarte** für die Neuproduktion von TURANDOT reservieren wir Ihnen gerne nach Verfügbarkeit über pressoffice@staatsoper-berlin.de

TURANDOT

Dramma Lirico in drei Akten (1926)

Musik von Giacomo Puccini



Text von Giuseppe Adami und Renato Simoni nach Carlo Gozzi

Premiere am 18. Juni 2022

Weitere Vorstellungen: 22., 25., 29. Juni, 1., 3., 8., und 10. Juli

Vorwort jeweils 45 Minuten vor Beginn.

BMW ist exklusiver Partner von STAATSOPER FÜR ALLE.

Die Staatsoper dankt den Freunden und Förderern der Staatsoper Unter den Linden und ihren Hauptpartnern BMW und Hilti Foundation herzlich für ihre Unterstützung.